

**2014**

**Mein Auslandspraktikum in Dublin**

**01.07.2014 - 25.08.2014**

**8 WEEKS IN DUBLIN**

A FaMI goes to Dublin

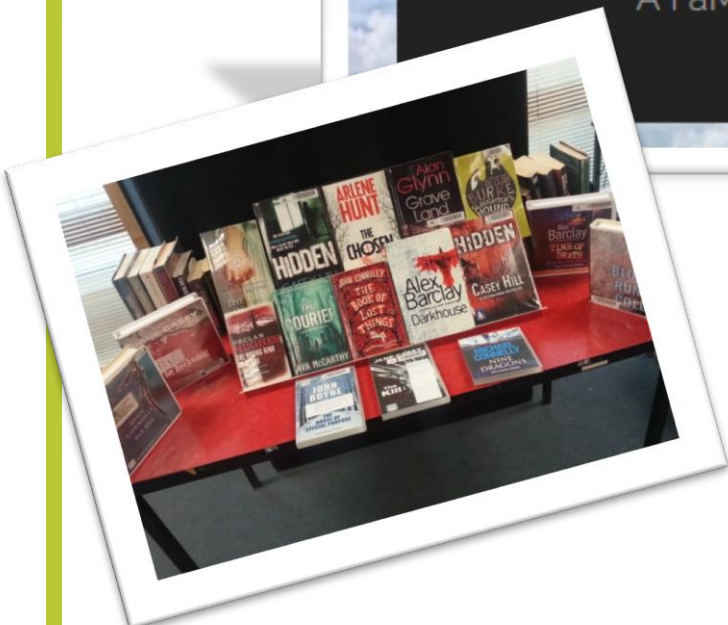
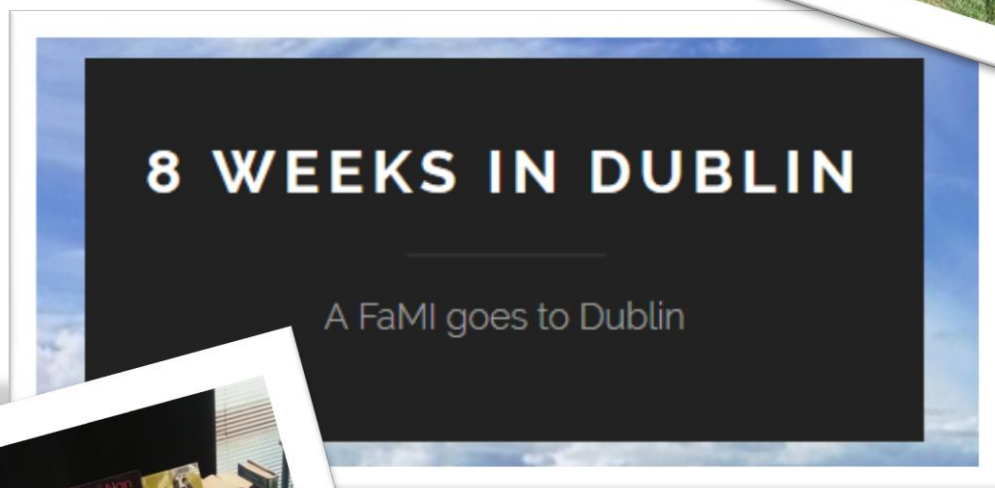
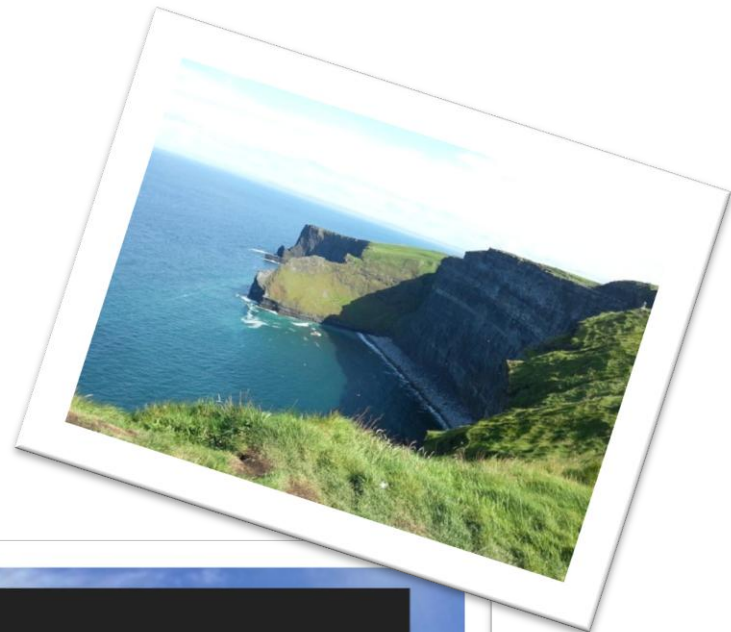
Vanessa Goethe-Färber

MI123

04.11.2014

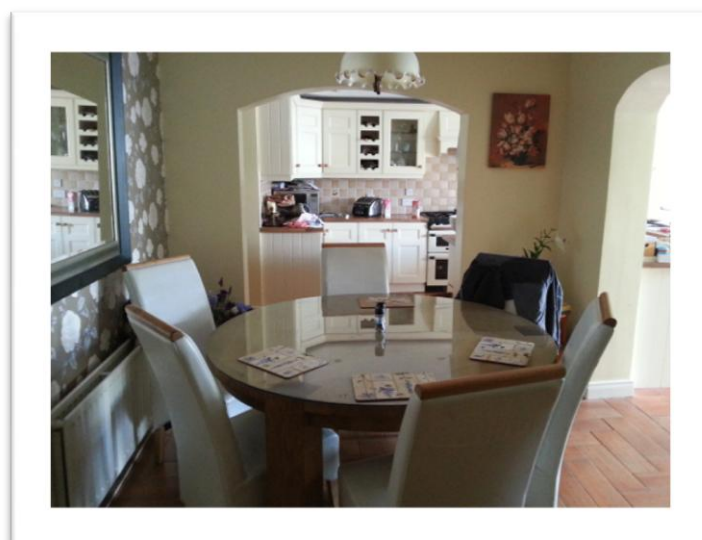
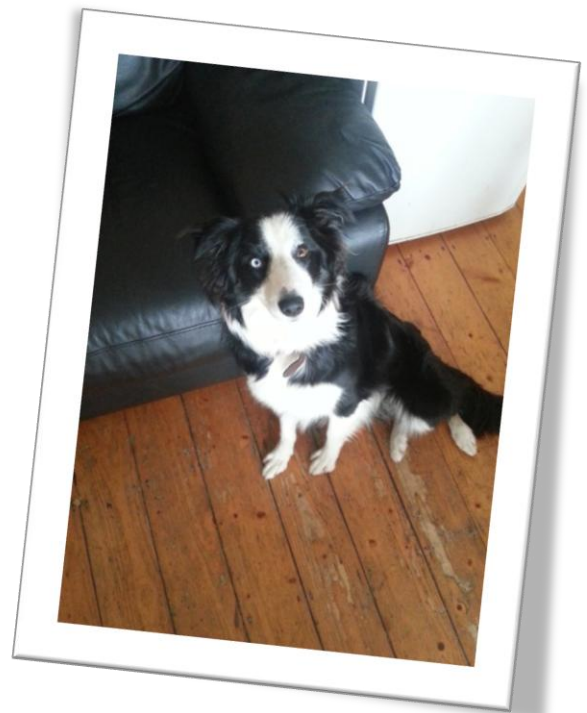
Bei der Vorbereitung hatten wir Unterstützung von den zuständigen Lehrern des "OSZ Louise Schroeder" – Frau Hauke & Frau Zick. Angefangen hat es mit einigen Informationsveranstaltungen, die alle Interessierten besuchten, dort wurden uns alle notwendigen Informationen mitgeteilt.

Meine Bewerbung für den Praktikumsplatz in der *DUBLIN CITY CENTRAL LIBRARY* hatte ich bereits im Oktober 2013 geschrieben um sicher zu gehen, dass ich auch in meiner Wunschbibliothek und vor allem in meiner Wunschstadt einen Platz ergattere. Denn mir war von Anfang klar, dass ich nach Irland möchte und wenn es möglich ist sogar in die Hauptstadt Dublin. Zum Glück musste ich nicht allzu lange auf eine Zusage warten.



## Meine Unterkunft

Meine Unterkunft habe ich bei einer Gastfamilie am Stadtrand von Dublin gefunden, diese Familie hat das ganze Jahr über Studenten und Reisende im Haus. Für mich war es die perfekte Unterkunft, da immer viel los war wegen den anderen Mitbewohnern, der Bus nur 2 Minuten entfernt war, sie vom Preis-Leistungs-Verhältnis hervorragend war und man zu jeder Zeit um einen Rat fragen konnte.



## Mein Praktikumsplatz

Dublin City Central Library  
Ilac Centre  
Henry Street  
Dublin 1

Während meines Praktikums war ich in allen Abteilungen der Bibliothek eingeteilt.

Dazu gehörte

- Kinderbibliothek - 2 Wochen
- Open Learning Centre - 4 Wochen
- Erwachsenenbibliothek - 1 Woche
- Business Information Centre - 1 Woche



## Meine Projekte

Die meiste Zeit war ich in dem "Open Learning Centre" eingeteilt.

Dublin City Central Library ist die einzige Bibliothek in Europa, die das Online – Sprachprogramm "*Tell Me More*" (mittlerweile wurde "Tell Me More" von der Firma "Rosetta Stone" aufgekauft und trägt nun auch diesen Namen) anbietet.

Um dieses Angebot nutzen zu können, muss man nur Mitglied der Bibliothek sein.

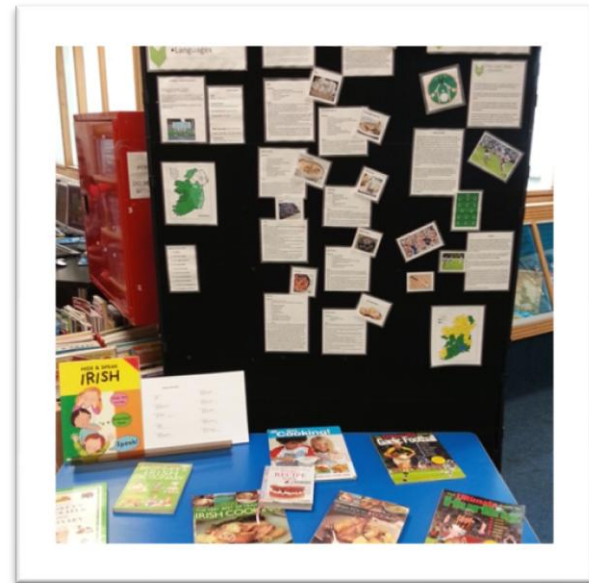
Mit diesem Programm können die Nutzer 9 Sprachen erlernen – mit insgesamt 20 Oberflächensprachen.

Das "Open Learning Centre" bietet neben den Sprachkursen noch weitere Angebote an wie:

- MS Word
- Excel
- Access
- Power Point Präsentation
- ECDL 5 -European Computer Driving Licence (beinhaltet Computer & Online Grundlagen, Textbearbeitung, Datenbanken für Fortgeschrittene, Präsentationen für Fortgeschrittene , Tabellen)
- Theoretische Fahrprüfung (Buch & CD)
- Tippen lernen
- Internet
- Grundlegende Computerkurse
- CLAIT (Computer Bildung und Informationstechnik)



Während meines Praktikums habe ich mehrere kleine Projekte erhalten, an denen ich frei und selbstständig arbeitete. Ich habe zum Anfang eine Auslage zum Thema "Irland – Sport, Essen & Sprache" erstellt. Das Thema habe ich mir ausgedacht, um mich zum einen umfassend mit Irland zu befassen und zum anderen etwas Ansprechendes für die Nutzer zu finden. Diese Auslage stand in der Kinderbibliothek.



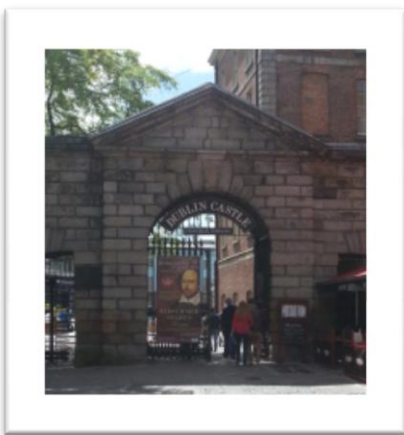
Meine zweite Auslage habe ich für die Erwachsenenbibliothek zum Thema "Dublin City Crime Writers" gestaltet. Dieses Thema wurde mir zwar gestellt, doch in der Gestaltung konnte ich meiner Kreativität freien Lauf lassen. Zur Auslage habe ich zusätzlich ein Poster erstellt sowie Flyer, die die interessierten Nutzer mitnehmen konnten.



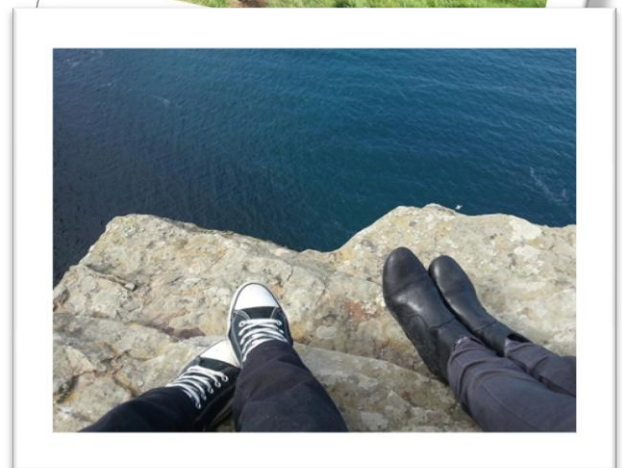
## Meine Freizeit

Natürlich wollte ich mir so viel wie möglich von dem wunderschönen Irland angucken wie es nur ging. In meiner ersten Woche haben meine Zimmergenossin und ich Dublin erobert.

Wir haben uns die *St. Patrick's Kathedrale*, die *Christ Church Kathedrale*, das *Dublin Castle*, die *Chester Beatty Bibliothek* und das *Dublinia* besucht.



Außerdem habe ich mit einer Mitbewohnerin eine 14-stündige Tour zu den "*Cliffs of Moher*" unternommen. Dazu sind wir mit einer Reisegruppe im Bus von Dublin zur Westküste Irlands gefahren; die Reise hat so lange gedauert, da wir sehr viele Stopps auf den Weg gemacht haben und uns weitere Sehenswürdigkeiten angesehen haben. Doch das Highlight war trotzdem das eigentliche Ziel! Gerade als wir am Rand der Klippen saßen, es war einfach atemberaubend schön.



Im Guinness Storehouse, welches in Dublin ist, war ich ebenfalls. Wir haben von vielen erfahren, dass sich ein Besuch dahin auf jeden Fall lohnen wird. Das kann ich auch nur bestätigen. Es war zwar ein sehr langer Tag, doch es hat sich sehr gelohnt.

Und es fanden noch viele weitere tolle Ausflüge statt...



Zum Schluss kann ich nur sagen, dass es eine tolle Erfahrung war, welche ich ohne die Unterstützung von Frau Hauke, meinem Ausbildungsbetrieb und des Leonardo da Vinci-Projekts nicht hätte machen können.

Ich kann jedem nur empfehlen selbst diese Erfahrung zu machen, denn sie fördert ein beruflich und menschlich ungemein!

Ich kann jedem nur empfehlen einmal das schöne Irland zu besuchen, denn alles was ich da erlebt habe, sei es meine wundervollen Kollegen in der Bibliothek oder auch die Landschaft gewesen, ich bin wirklich froh, dass ich diese Erfahrung machen durfte!

